|  |  |
| --- | --- |
| Projekt/Idee | Bei der Juniorwahl geht es um das Üben und Erleben von Demokratie. Das Projekt soll Schülerinnen und Schüler frühzeitig an das Thema Wahlen und Politik heranführen und sie auf die künftige Partizipation im politischen System vorbereiten. Neben der Motivation, zur Wahl zu gehen, soll Begeisterung und Interesse an Politik geweckt werden und somit die Grundlage für späteresgesellschaftliches Engagement.Das Projekt zur politischen Bildung basiert auf zwei Hauptsäulen: die unterrichtliche Einbindung undeine originalgetreue Wahlsimulation. |
| Teilnehmerzahlen | > Parallel zur Bundestagswahl 2017 nehmen eine Million Jugendliche an bundesweit 3.478 Schulen an der  Juniorwahl teil – eine Rekordteilnahme<http://www.juniorwahl.de/bundestagswahl-2017.html>> Seit 1999 haben sich insgesamt 1.8 Millionen Schüler/-innen und Schüler beteiligt> Jugendliche nehmen ab der Klassenstufe 7 teil |
| Schirmherr | Bundestagspräsident Prof. Dr. Norbert Lammert |
| Wissenschaft | Das Projekt wurde mehrfach von verschiedenen Universitäten mit folgenden wissenschaftlichen Erkenntnissen untersucht:> Erhöhung der Wahlbeteiligung der beteiligten Eltern um durchschnittlich 4 Prozent; teilweise um bis zu 9 Prozent – vor allem in bildungsfernen Familien> Anteil der Nichtwähler/-innen bei den Erstwähler/-innen sinkt von 22 auf unter 7 Prozent> Hauptprofiteure sind nicht-gymnasiale Schulformen, da dort der Wissenszuwachs am größten ist> In Bremen konnte 2011 anhand der repräsentativen Wahlstatistik nachgewiesen werden, dass aufgrund der Juniorwahl die Wahlbeteiligung bei den 16- und 17-Jährigen um 9,2 Prozent gestiegen ist |
| Kosten/Finanzierung | Die Kosten liegen bei 250 Euro pro Schule und werden von verschiedenen Kooperationspartnern übernommen:- Deutscher Bundestag- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend- Bundeszentrale für politische Bildung- Kultusministerien der Länder- Landeszentralen für politische Bildung- Stiftungen/private Förderer- Spenden (Wirtschaft/Privatpersonen) > Demokratie-Aktien: <http://www.juniorwahl.de/Aktien.html> |
| Web | <http://www.juniorwahl.de> |
| Träger | Gemeinnütziger und überparteilicher Kumulus e.V. – <http://www.kumulus.de> |
| Kontakt | Projektleiter Gerald Wolff; kontakt@juniorwahl.de; Tel.: 030 880 666 800 oder 0174 463 26 22 |

**Juniorwahl 2017 auf einen Blick**